

NIEDERSCHRIFT Nr. 1/2023
der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates
am 09.02.2023 im Rathaus/Bürgersaal Hausen
von 20:00 - 20:35 Uhr

Anwesend:

Ortschaftsräte: Roland Faller
Benno Grethler
Marvin Wolf
Thomas Brockpähler
Lisa-Marie Fink
Uwe Sucker
Ralf Schöpferle-Faller
Rita Schwarz
Markus Fliegau

Gemeinderat: Reinhard Faller

entschuldigt: Karin Eberle

Schriftführerin: Nadine Quici

Bürger*in: 2

Ovin Petra Elbers eröffnet die Sitzung und begrüßt die Rät*innen. Sie stellt fest, dass die Mitglieder*innen des Ortschaftsrates ordnungsgemäß durch Übersendung der Tagesordnung vom 30.01.2023 nebst vollständigen Sitzungsunterlagen auf elektronischem Weg einberufen wurden. Probleme mit dem Erhalt und Lesen der Sitzungsunterlagen gab es im Rat keine.

1. Bürgerfrageviertelstunde

keine

2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung.

keine

3. Bekanntgabe eines Bauantrags, Anbau im EG an vorhandenes Wohnhaus für Wohnraumerweiterung, Möhlinstraße 7, 79189 Bad Krozingen-Hausen

Die Pläne werden dem Rat vorgestellt. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans „Kleinfeld und Teile vom Ortsetter“. Rückmeldungen aus dem Rat gibt es keine. Der Antrag wird bekannt gegeben.

4. Bauanträge / Bauvoranfragen

Bauantrag zum Anbau eines Treppenhauses und eines eingeschossigen Wohnanbaus mit teilweisem Abriss und Umnutzung eines Stallgebäudes. Bauort: Rheinstraße 17, Flst.Nr. 2252, Hausen

Der Antrag wird unter diesem TOP eingeschoben, er lag zum Zeitpunkt der Einladung noch nicht vor. Der Bauantrag nebst Plänen sind dem Rat in der Sitzung vom 17.11.2022 bereits bekannt gegeben worden. Nach Prüfung ist die Baurechtsbehörde zu dem Entschluss gekommen, dass die Anbauten nicht mehr untergeordnet sind und deshalb die geplanten Flachdächer befreit werden müssen. Gemäß B-Plan ist eine Dachneigung vorgeschrieben. Geneigte Dächer treten jedoch wesentlich massiver in Erscheinung. Die geplanten Flachdächer, fügen sich harmonisch in die vorhandene Bebauung ein. Optisch wird das bestehende Wohnhaus mit steilem Satteldach hervorgehoben und aufgewertet. Fragen aus dem Rat gibt es keine, sodann wird abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Empfehlung zur Zustimmung zur beantragten Befreiung von der vorgeschriebenen Dachneigung.

Folgende Empfehlung des Ortschaftsrats an den Gemeinderat kommt zur Abstimmung:

Ja: einstimmig

7. Anfragen des Ortschaftsrates und Informationen der Verwaltung

Ovin Elbers informiert die Räte:

- Die bevorstehenden Termine werden bekannt gegeben. Insbesondere für den Ortsputz sowie die Bürgerversammlung wird um Teilnahme gebeten. OSR*in Rita Schwarz und Benno Grethler erklären sich bereit, zusammen mit Hausmeister und Ortsverwaltung beim Aufbau für die Bürgerversammlung behilflich zu sein, vielen Dank.
- Auf die Schöffensuche vom Amtsgericht wird hingewiesen, Aushang am Rathaus, Interessenten können sich bewerben.
- Die Rät*innen haben für die Amtseinführung der neuen Rektorin des Grundschulverbundes, Frau Sarah Borgas, Einladungen erhalten.

Aus dem Rat:

- OSR Faller meldet die defekten Fensterläden am Rathaus, zum Teil sind auch schon vereinzelt Leisten herausgebrochen. Ovin Elbers teilt ihm mit, dass dies schon mehrere Jahre immer wieder der Verwaltung/Gebäudemanagement mitgeteilt wird, zuletzt Ende des letzten Jahres. Der aktuelle Stand wird nochmals angefragt.
- OSR Fliegauß meldet ausgewaschene Gullideckel.
Höhe Haltestelle Kreuzung Falkensteinerstraße/Tunibergstraße (Anmerkung OV: dieser ist bereits in Auftrag gegeben).
Obere Dorfstraße Höhe HNr 4, dieser wird nachgemeldet
GR Faller bittet in diesem Zug alle Gullideckel in Hausen überprüfen zu lassen. Sehr viele Deckel sind ausgewaschen und stellen eine Unfallgefahr dar.
- OSR Faller meldet nochmals das defekte Gelände am Seltenbach (Anmerkung OV: lt. Info vom Bauhof ist der Schlosser aktuell mit der Reparatur beauftragt)
- OSR Sucker erkundigt sich nach dem Stand der Baustelle „Alte Metzgerei“ und der dadurch zu erwartenden Verlängerung der Straßensperrung. Er bemängelt den schlechten Informationsfluss für Anlieger, seine Informationen hat er lediglich aus den Ortschaftsratsitzungen erhalten. Anlieger sind darüber nicht informiert worden. Er selbst benötigt ebenfalls einen Kran für sein Bauvorhaben, dessen Zufahrt derzeit nicht möglich ist. Auch auf schriftliche Nachfrage beim Ordnungsamt hat er keine Antwort erhalten.
In diesem Zusammenhang teilt OSRin Fink mit, dass der Standort der Parkverbotschilder Im Kleinfeld auf der Straßenseite beim Gehweg wenig Sinn machen. Auf dieser Seite konnte bisher sowieso kein Auto parken. Geparkt wird immer auf der rechten Seite, dort müssten - wenn ein Parkverbot erzielt werden möchte - auch die Schilder stehen.
Der Rat erörtert diesen Sachverhalt eingehend und kommt zu dem Entschluss, dass die Parkverbotschilder in der Straße Im Kleinfeld entfernt werden können, da sie so eher stören als einen Nutzen bringen. Die restlichen Parkverbotschildern in den anderen Straßen sollen aber bestehen bleiben.

Weiter wird angeregt im Einmündungsbereich Im Kleinfeld von der Falkensteinerstraße kommend rechter Hand eine Zickzack-Linie von bis zu zwei Fahrzeuglängen aufzubringen, damit Fahrzeuge nicht so weit in den Kreuzungsbereich hineinparken und somit die Sicht bei der Ein- und Ausfahrt frei bleibt. Dort kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen. Teilweise müssen LKWs rückwärtsfahren oder auf den Bürgersteig ausweichen.

Bad Krozingen-Hausen a. d. M., den 10. Februar 2023